

HZA-BI entdeckt sieben illegale Bauarbeiter in Barntrup und Blomberg!

Bielefelder Zoll entdeckt bei Kontrollen auf Glasfaserbaustellen in Barntrup und Blomberg sieben illegal beschäftigte Arbeitnehmer.

Alarmierende Entdeckung auf Baustellen! Am Freitag, dem 30. August 2024, sorgten Zollbeamte in Bielefeld für Aufregung bei Routinekontrollen in Barntrup und Blomberg. Sie stießen auf ein skandalöses Geheimnis: Sieben Bauarbeiter waren illegal beschäftigt ohne die erforderlichen Genehmigungen zur Arbeit in Deutschland!

Auf den beiden Baustellen, wo Asphaltierungsarbeiten durchgeführt wurden, waren insgesamt elf Personen im Einsatz. Doch als der Zoll nachschaute, fehlten bei mehreren der Arbeiter die notwendigen Ausweise. Die Beamten der Finanzkontrolle Schwarzarbeit ließen nichts unversucht: Sie eskortierten die Arbeiter zu ihrer Unterkunft in Blomberg, um die Personalien sorgfältig zu überprüfen.

Die Wahrheit kommt ans Licht

Das Ergebnis war alarmierend! Die sieben Männer, deren Alter zwischen 18 und 44 Jahren lag, konnten sich tatsächlich nur mit moldawischen Pässen ausweisen. Aber Vorsicht: Sie hatten lediglich ein befristetes VISA für Polen, das in Deutschland gar keine legale Erwerbstätigkeit erlaubt!

Der Zoll handelte schnell: Gegen die illegal Beschäftigten wurden umgehend Strafverfahren eingeleitet und sie wurden an

die Ausländerbehörde des Kreises Lippe übergeben. Ein klarer Appell an alle Arbeitgeber und Bauunternehmen: Schwarzarbeit wird nicht toleriert!

Der Kampf gegen Schwarzarbeit geht weiter

Das Hauptzollamt Bielefeld ist unermüdlich im Einsatz, um Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung zu bekämpfen. An vier Standorten Herford, Paderborn, Hamm und Bielefeld wird dieser gefährlichen Praktik der Kampf angesagt!

Dieser Vorfall ist nicht nur ein Signal für mögliche Unregelmäßigkeiten, sondern auch ein Aufruf an die Behörden, noch schärfer gegen die illegale Beschäftigung vorzugehen. Die Arbeit ist hart, das Engagement der Zollbeamten ist unermüdlich. Wird bald die nächste Baustelle ins Visier genommen? Wir bleiben dran!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de